

Chimaira

Arbeitskreis für
Human-Animal Studies e. V.
Postfach 44 03 42
D-12003 Berlin
Tel: 030 / 120 599 899
Fax: 030 / 120 599 890

chimaira@human-animal-studies.de
www.chimaira-ak.org

facebook.com/chimaira-ak
youtube.com/humananimalstudies
www.human-animal-studies.de

Tätigkeitsbericht des Chimaira Arbeitskreis für das Jahr 2015

Der vorliegende Bericht nimmt Stellung zu den Tätigkeiten des gemeinnützigen Vereins „Chimaira – Arbeitskreis für Human-Animal Studies e. V.“. Wir verfolgen mit unserem Verein das Ziel, die Wissenschaft und die Forschung – speziell im Bezug auf Mensch-Tier-Verhältnisse, aber auch darüber hinaus – zu fördern sowie den Tierschutz zu unterstützen. Der Chimaira Arbeitskreis wirkt zu diesem Zweck sowohl auf wissenschaftliche als auch auf außerwissenschaftliche Bereiche der Gesellschaft ein.

Publikationstätigkeiten

Das Jahr 2015 war unter anderem von der Arbeit am Sammelband „Das Handeln der Tiere. Tierliche Agency im Fokus der Human-Animal Studies“ geprägt; ein Projekt, indem Mitglieder von Chimaira die Forschungsergebnisse des Arbeitskreises in der Öffentlichkeit zur Diskussion stellen. Der Band versammelt die Ergebnisse der Forschungswerkstatt, die der Verein im Jahr 2014 durchgeführt hatte. Ab dem Sommer des Jahres 2015 wurde intensiv an der Herausgabe des Buches gearbeitet: Korrektorat, Lektorat und Kommunikation mit dem Verlag und den Autor_innen gehörten zu den Aufgaben. Der Band erschien schließlich im Dezember 2015 im transcript-Verlag. Parallel dazu haben wir Ende 2015 mit der Planung einer Vorlesungsreihe begonnen, deren Schwerpunkt eine inhaltliche Einführung in das Thema „Animal Agency“ sein wird. Die Vortragsreihe soll uns in ein Dutzend Städte in Deutschland, Österreich und der Schweiz führen und ist zugleich als Plattform für die Vernetzung von Nachwuchswissenschaftler_innen konzipiert. Neben dieser großen Publikation haben einzelne Mitglieder des Vereins auch in anderen Veröffentlichungen Texte publiziert, wie zum Beispiel einen Artikel zur Thema Gender im Lexikon der Mensch-Tierbeziehungen, hrsg. von Arianna Ferrari und Klaus Petrus (2015). Weiterhin waren wir in der Presse präsent, wie zum Beispiel im Portal „gruener-journalismus.de“ und haben

Ethikbank
IBAN: DE 18 8309 4495 0003 1883 61
BIC: GENO DE 3112 3300

Spenden
www.chimaira-ak.org/spenden
Spenden sind steuerlich absetzbar.

Der Chimaira Arbeitskreis für
Human-Animal Studies e. V. ist ein
als gemeinnützig und besonders för-
derungswürdig anerkannter Verein.
Sitz des Vereins: Berlin
Eingetragen beim Amtsgericht
Charlottenburg Nr.: VR 31429 B
Steuernummer: 27/662/56533

Presseanfragen zu verschiedenen Themen rund um gesellschaftliche Mensch-Tier-Verhältnisse beantwortet.



Vortagsreihe in Berlin

Vereinsstrukturen

Im Verlauf des Jahres 2015 haben wir verstärkt an den Vereinsstrukturen gearbeitet. Zum einem haben wir das Konzept der Fördermitgliedschaft erarbeitet, das uns eine langfristige finanzielle Absicherung gewährleisten soll, die uns wiederum ein unabhängiges Arbeiten ermöglicht. Zu diesem Zweck haben wir eine Satzungsänderung vorgenommen, um die Möglichkeit einer Fördermitgliedschaft zu eröffnen. Des Weiteren haben wir eine Spendenkampagne konzipiert, die wir im Frühjahr 2016 starten möchten. In diesem Rahmen haben wir auch neues Infomaterial, wie zum Beispiel Flyer und Broschüren zum Chimaira Arbeitskreis und seinen Publikationen erstellt. Was die Vereinsstrukturen betrifft, haben wir zum anderen Konzepte für Stellen für den Bundesfreiwilligendienst entwickelt, welche voraussichtlich in den nächsten Jahren umgesetzt werden können. Um in Zukunft unter besseren Bedingungen arbeiten zu können, haben wir außerdem eine Groupware eingerichtet, eine Art virtueller Projektraum, der uns über zeitliche und räumliche Distanz hinweg ermöglicht zu arbeiten. Zur Verbesserung der interaktiven Arbeit sind wir außerdem mit unserem Server umgezogen, das heißt, wir haben neue Emailprogramme installiert und unsere Websites sowohl technisch als auch inhaltlich erneuert. Weiterhin wurden regelmäßig Quartalstreffen durchgeführt, wo unter anderem auch die jeweiligen Arbeitsschwerpunkte der Chimaira-Mitglieder vorgestellt wurden.

Veranstaltungen und Vorträge

Im Februar 2015 fand an der TU Berlin die Tagung „Tiere unserer Heimat“ statt, die ein Mitglied des Vereins im Rahmen seiner Promotion organisierte. Weiterhin veranstalteten Mitglieder des Arbeitskreises in unserem Berliner Büro im Juli 2015 einen Workshop zum intersektionalen Anti-Speziesmus. Darüber hinaus haben wir

im August 2015 ein Diskussionswochenende über die umstrittenen Positionen des Philosophen Peter Singer in Husum durchgeführt.

Auch im Verlauf des Jahres 2015 haben Mitglieder des Chimaira Arbeitskreises Vorträge in unterschiedlichen Rahmen und europaweit gehalten. Dazu gehörten unter anderem Vorträge über Fleisch- und Milchkonsum auf der Critical Animal Studies-Konferenz im Oktober 2015 in Lissabon und ein Tagungsbeitrag über Mensch-Nutztier-Beziehungen im Mai 2015 auf der Konferenz „Ökonomien tierischer Produktion. Mensch-Nutztier-Beziehungen in industriellen Kontexten“ am Institut für Europäische Ethnologie der Universität Wien. Weiterhin wurden zwei Blockseminare, das eine an der Universität Tübingen zum Thema „Nachhaltigkeit“ im Januar 2015 sowie das andere an der Universität Koblenz-Landau zum Thema „Umweltethik“ im März 2015, von einem Mitglied des Arbeitskreises angeboten.

Auch im Jahr 2015 gab es wieder eine inhaltliche Zusammenarbeit im künstlerischen Bereich. Gemeinsam mit der Künstlerin Lin May Saeed wurde das Forschungsthema „Tiere und Arbeit“ im Rahmen einer Installation bearbeitet.